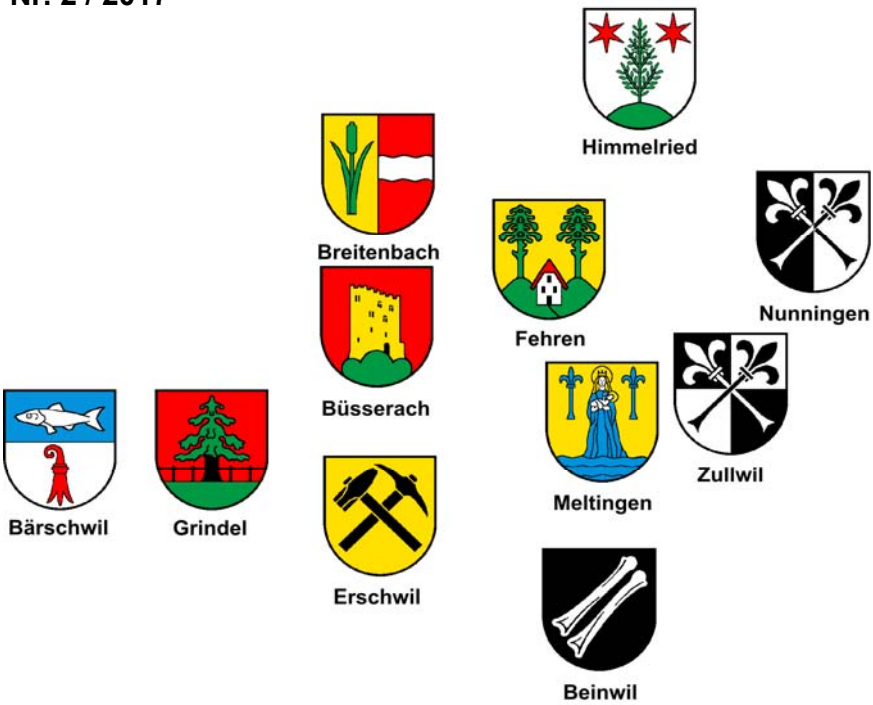
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Thierstein

Bärschwil – Beinwil – Breitenbach – Büsserach – Erschwil – Fehren – Grindel – Himmelried – Meltingen – Nunningen – Zullwil

Gemeindebrief

Nr. 2 / 2017



Redaktion und Layout: Markus Rudin **November 2017**

Inhalt:

Liebe Leserin, lieber Leser 4
Gottesdienstliche Veranstaltungen 5
Gottesdienste im AZB 5
Gottesdienste im Zentrum Passwang 5
Gottesdienste im Altersheim Stäglen in Nunningen 5
Weitere Gottesdienste und Anlässe 5
Ewigkeitssonntag 5
Ökumenisch getragene Roratefeiern 6
Feiern und Krippenspiele 6
Ein Ausblick auf Aktivitäten im Jahr 2018 7
Ökumenisch offene Seniorennachmittage 8
Neuere Advents- und Weihnachtsgeschichten 8
Fernweh: Lichtbilder von einer Ferienreise nach Madeira 8
Das Okapi hat Husten: aus dem Alltag eines Basler Zootierarztes 9
5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen: Lebenseinsichten 9
Gott hat uns alle gratis erschaffen: Schulaufsätze zu Lebensfragen 9
Dr Chlaueputzer trinkt nume Orangschina: Ernst Burren 9
Das volle Leben : Männer über achtzig erzählen 9
Hummeln und was wir von ihnen nicht lernen sollten 9
Fiire mit de Chliine Winter 2017 - Sommer 2018 10
Sonntagsschule/ChinderChilche im Winter 2017/2018 12
Berichte von Anlässen unserer Kirchgemeinde 14
Inselglück auf Schwanau 14
Eine geballte Ladung „Wo die wilden Kerle wohnen“ 14
Sophie und ihr Kürbis 15
Bastelintensive Kreativ-Woche für Kinder 16
Verabschiedung von Kirchgemeinderätin Brigitte Barriopedro 17
Freiluftgottesdienst vom 18. Juni 2017 17
AZB-Jubiläums-Feier zum 25-jährigen Bestehen 18
Reformationstag in Egerkingen am Sonntag, 20. August 17 18
Synodalrätlicher Besuch und Amtseinsetzung 19
Pilgerwanderung mit kleinen Überraschungen 20
Matinée-Gottesdienst mit Gitarrenkonzert 21
Spaghetti-Essen 22
Die neue Kirchgemeinderätin stellt sich vor: Andrea Freiermuth 23
Voranschlag 2018 23
Kollekten 24
Amtshandlungen 25
Adressen Kirchgemeinde Thierstein 27

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Herbst hat begonnen: die Tage werden kürzer, die Nächte kühler. Somit schreiten wir wieder in Windeseile dem Jahresende entgegen.

Bereits schmücken wieder zahlreiche Geschäfte ihre Fenster mit Weihnachtsdekorationen. Sie versuchen, die Menschen in ihren Bann zu ziehen, um möglichst gute Umsätze zu generieren.

Ein Weihnachtsgedicht aus Brasilien besagt, dass jedes Mal, wenn wir einander verzeihen, wenn wir einem Menschen helfen, wenn wir versuchen, unserem Leben einen Sinn zu geben, wenn wir einander mit den Augen des Herzens ansehen, Weihnachten ist.

Für mich persönlich weist das Weihnachtsfest darauf hin, dass wir nicht verzweifeln sollen ob all der schlechten Dinge, die geschehen. Selbst in unseren traurigsten Momenten sollen wir daran denken, dass die Sonne und damit auch die Freude wieder zurückkehren. Denn wir Menschen sind zu so viel Gutem fähig. Nutzen wir deshalb unsere Talente und setzen sie ein!

Die Kirche bietet Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, zahlreiche Möglichkeiten, um sich zu begegnen. Nutzen sie diese Gelegenheiten. Auch ich würde mich sehr freuen, Sie an einem dieser Anlässe begrüssen zu dürfen.

Informieren können Sie sich über unsere Anlässe und Aktivitäten:

- über unsere Anzeigetafel / unseren Schaukasten bei der Kirche
- im Wochenblatt, das jeweils donnerstags im Briefkasten liegt
- im reformierten Solothurner Kirchenboten, der einmal Ende Monat in Ihrem Briefkasten liegt
- im Gemeindebrief, der Ihnen im Mai und im November zugeschickt wird
- auf unserer Homepage: www.refkirchethierstein.ch (wird jeweils am Montag aktualisiert)
- und neuerdings auch bei bestimmten Anlässen auf: www.facebook.com/Reformierte-Kirche-Thierstein-110389599592497/

Bedanken möchte ich mich bei all unseren Mitarbeiter/Innen für Ihren unermüdlichen Einsatz, bei all unseren Kirchenmitgliedern für ihre Treue zu unserer Kirche.

So wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche, ruhige und stressfreie Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Der Präsident der Kirchgemeinde

Rolf Schädeli

Gottesdienstliche Veranstaltungen

Entnehmen Sie bitte das aktuelle Angebot dem Kirchenboten, dem Wochenblatt oder unserer Internetseite www.refkirchethierstein.ch.

Gottesdienste im AZB

Do. 07. Dez. 17, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum
Mi. 22. Dez. 17, **15.00 Uhr**, im grossen Saal Krippenspiel
Sa. 06. Jan. 18, **10.15 Uhr** = Dreikönigstag/Epiphanias (gr. Saal)
Do. 15. Feb. 18, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum
Do. 29. März 18, 15.30 Uhr = Gründonnerstag (gr. Saal + Abendmahl)
Do. 12. April 18, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum
Do. 24. Mai 18, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum
Do. 14. Juni 18, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum
Do. 05. Juli 18, 15.30 Uhr, im Aktivierungsraum

Gottesdienste im Zentrum Passwang

in der ehemaligen Spitalkapelle zwischen den Hausteilen Sana und Cura

Sa. 20. Jan. 18, 10 Uhr
Sa. 10. März 18, 10 Uhr
Sa. 12. Mai 18, 10 Uhr
Sa. 09. Juni 18, 10 Uhr

Gottesdienste im Altersheim Stäglen in Nunningen

in der Dachkapelle auf dem 3. Stock des Hauses

Do. 04. Jan. 18, 10 Uhr
Do. 15. Feb. 18, 10 Uhr
Do. 05. Juli 18, 10 Uhr

Stéphane Barth-Ehrsam

Weitere Gottesdienste und Anlässe

Ewigkeitssonntag

So. 26.11.2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Gedenken an die im letzten Kirchenjahr Verstorbenen innerhalb der Kirchgemeinde

Spaghettiessen

Im Gemeindesaal des reformierten Kirchgemeindehauses:
Mi. 29. November und am Sa. 2. Dezember von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr

Ökumenisch getragene Roratefeiern

Thematischer Bogen: **Miteinander das Licht vom Advent teilen**

Zeit: Jeweils um **6.30 Uhr**. Der Gottesdienst dauert etwa eine halbe Stunde, anschliessend kann man im Pfarreisaal bzw. Gemeindesaal ein **Frühstück** einnehmen.

Mi., 06.12.17 in der **reformierten Kirche Thierstein in Breitenbach**, mit Pfarrer Stéphane Barth und Katechetin Patrizia Malerba zum Thema:
„Gott sprach, es werde Licht…“

Mi., 13.12.17 in der **katholischen Kirche in Breitenbach**, mit Pfarrer Markus Fellmann und Katechetin Patricia Gisler zum Thema:
„Jesus das kommende Licht“

Do., 14.12.17 in der **katholischen Kirche in Fehren**, mit Pfarrer Markus Fellmann und Pfarrer Stéphane Barth zum Thema:
„Lux lucet in tenebris – Die Waldenser einst und heute“

Mi., 20. 12.17 in der **katholischen Kirche in Breitenbach**, mit Katechetin Patrizia Malerba und Katechetin Susi Isepponi zum Thema:
„Das Licht leuchtet in der Finsternis“

Feiern und Krippenspiele

im Advent, an Weihnachten und ums Jahresende/Neujahr:

So. 03.12.17, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:
Gottesdienst zum 1. Advent mit der Taufe von Lucy Wehrli aus Meltingen

So. 10.12.17, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach
Gottesdienst zum 2. Advent („Langer Sonntag“ in der SoSch.)

So. 17.12.17, 09.30 Uhr, kath. Kirche, Erschwil:
Ökumenischer Gottesdienst zum 3. Advent

Mi. 20.12.17, 15.00 Uhr, im grossen Saal des Alterszentrums Bodenacker, Breitenbach:
Krippenspiel „Aurelius und der Schafsdieb“ vor den Seniorinnen und Senioren und interessierten Gästen

So. 24.12.17, 17.00 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:
Heiliger Abend-Gottesdienst mit Krippenspiel **„Aurelius und der Schafsdieb“**

Mo. 25.12.17, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:
Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl und mit musikalischer Umrahmung von: Alphornist Peter Baumann und Organistin Cristina Serena

So. 31.12.17, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:
Silvester/Jahresend-Gottesdienst mit Apéro, um auf das kommende Jahr 2018 anzustossen (am Neujahrs-Montag 01.01.18 findet kein Gottesdienst statt)

So. 07.01.18, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:
Drei-Königs-Gottesdienst mit der Taufe von Alessandro Paul aus Grindel und mit einem Foto-Rückblick auf die Krippenspielzeit im vergangenen Dezember insbesondere für die Sonntagsschule/ChinderChilche mit den Kindern und Eltern

Ein Ausblick auf Aktivitäten im Jahr 2018

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen:
Sonntag, 21. Januar, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Brot-für-alle- / Fastenopfer-Gottesdienst und Suppentag in Beinwil:
Sonntag, 4. März, voraussichtlich um 10.30 Uhr, Klosterkirche Beinwil
voraussichtlich mit dem Männerchor der Keramik Laufen AG
anschliessend Zmittag im Refektorium/Ess-Saal des Klosters

Brot-für-alle-/Fastenopfer-Gottesdienst und Alterssonntag im AZB Breitenbach:
Sonntag, 11. März, voraussichtlich um 10.00 Uhr, kath. Kirche Breitenbach anschliessend Zmittag für die 65+ aus Breitenbach und Fehren im Zäni

Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 30. März, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach
voraussichtlich mit musikalischer Umrahmung durch Sängerin Barbara Schneebeli und Organist Tobias Cramm

Osternachtsfeier für Gross und Klein
Samstag, 31. März, 19 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach
Abgabetermin des Gottesdienstpasses für die Konfirmanden

Konfirmandenlager in Yverdon VD am Neuenburgersee
Mittwoch, 4. April bis Samstag, 7. April 2018

Konfirmation
Sonntag, 6. Mai 2018, 10.15-11-45 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Ökumenischer Feldgottesdienst
Sonntag, 10. Juni 2018, voraussichtlich um 10 Uhr im/beim Schützenhaus
mit der Schützengesellschaft Breitenbach beim örtlichen Schützenhaus

Änderungen vorbehalten!

Ökumenisch offene Seniorennachmittage
ab 60 aufwärts
im reformierten Kirchgemeindehaus
an der Fehrenstrasse 46 in Breitenbach
jeweils 1x im Monat, am Dienstag, von 15 - 17 Uhr

Di. 12. Dezember 2017
Neuere Advents- und Weihnachtsgeschichten

Mit der dazugehörigen Ambiance von Guetsli, Bänzen, Engeln und Krippen. In Advents- und Weihnachtsgeschichten spiegelt sich seltsamerweise die Zeit, in der wir leben, besonders stark. Man merkt dies, wenn man ältere Weihnachtsgeschichten daneben hält und die Situation von damals und heute vergleicht.

Di. 9. Januar 2018:

Fernweh: Lichtbilder von einer Ferienreise nach Madeira

Anfangs Jahr plant man spätestens die kommenden Sommerferien. Ein Impuls für weitere Schritte könnte die Beschreibung einer Insel sein, die man einmal gerne besuchen möchte.

Di. 6. Februar 2018:
Das Okapi hat Husten: aus dem Alltag eines Basler Zootierarztes

Für alle, die gerne in den Zolli pilgern oder planen, wieder einmal mit den Grosskindern dahin zu gehen.

Di. 6. März 2018:
5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen: Lebenseinsichten

Gegen Ende des Lebens zieht man Résumées. Was ist z.B. wenn man zu viel gearbeitet hat?

Di. 17. April 2018:
Gott hat uns alle gratis erschaffen: Schulaufsätze zu Lebensfragen

Ein altes, aber lustiges Buch mit Schulaufsätzen von Kindern aus Neapel. Zum Schmunzeln…

Di. 8. Mai 2018:
Dr Chlaueputzer trinkt nume Orangschina: Ernst Burren

Wenn auf dem Bauernhof eine Verrückte auftaucht: Wie umgehen mit ihr? Bauernschläue.

Di. 12. Juni 2018:
Das volle Leben : Männer über achtzig erzählen

Ein Jahr nach „Das volle Leben: Frauen über achtzig erzählen“ sind nun die Männer dran…

Di. 3. Juli 2018:
Hummeln und was wir von ihnen nicht lernen sollten

Viel spannender als Bienen sind Hummeln. Jedenfalls nach Insektenforscher Dave Goulson

Programmänderungen vorbehalten! Der Thema-Teil dauert etwa eine ¾ Stunde, danach ist gemütliches Beisammensein angesagt zu Kaffee und Kuchen.

Pfarrer Stéphane Barth-Ehrsam
Evangelisch-Reformiertes Pfarramt Thierstein
Archweg 4 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 50 / Fax 061 783 01 91
E-Mail: st.barth@bluewin.ch

Fiire mit de Chliine Winter 2017 - Sommer 2018

für Eltern, Grosseltern und Kinder von Geburt an bis ca. 7 Jahren

ökumenisch offen in der Ev.-ref. Kirche, Fehrenstrasse 46, in Breitenbach

Das kleine Ich-bin-ich: Samstag, 18. November 2017, 10.15 Uhr

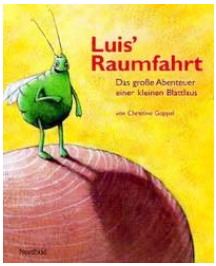
Das kleine bunte Tier weiß nicht, wer es ist. Es fragt den Laubfrosch, die Pferdemutter mit ihrem Kind, die Fische, das Nilpferd, den Papagei und die Hunde, aber keiner kann dem kleinen bunten Wesen sagen, wer es ist. Erst, als es schon verzweifeln will, begreift es endlich: "Ich bin ich".

Rotschwänzchen: Mittwoch, 24. Januar 2018, 16 Uhr

Rotschwänzchen beobachtet, wie andere Tiere ihr Futter suchen. Amseln und Meisen zeigen ihm, was sie fressen. Igel und Maus wollen ihm auch helfen. Sie alle haben ihre eigene Art, über den Winter zu kommen. Für Rotschwänzchen ist aber keine davon geeignet. Endlich, beim Reh und bei den Wildschweinen, findet es etwas zu picken. Eine Tiergeschichte, die anschaulich erzählt vom Überleben im Winter.

Fast wie Maria und Josef auf der Suche nach einem freien Zimmer in Bethlehem…

Luis‘ Raumfahrt: Samstag, 3. März 2018, 10.15 Uhr



Eine kleine Blattlaus namens Luis fragt Papalaus: „Was kommt eigentlich hinter den Blättern dort?“ Papalaus weiss keine Antwort. Da macht sich Luis auf den Weg. „Geht es hier noch weiter?“, fragt Luis am Ende der Welt. Als ihm über Nacht Flügel wachsen, wagt er das Abenteuer. Er fliegt hinaus in den Himmel…

Aber irgendetwas kommt einem sehr vertraut vor an diesem Himmel. Durch welchen Weltraum fliegt Luis da bloss?

Alles eine Frage des Massstabs: „Mit welchem Mass ihr messt, wird man euch wieder messen.“ Markus 4, 24

Raupe Nimmersatt: Mittwoch, 25. April 2018, 16 Uhr

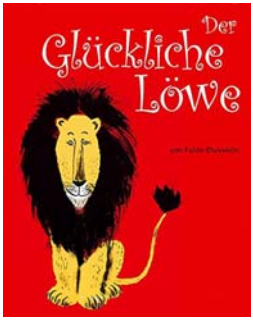
Raupe Nimmersatt macht sich auf die Suche nach etwas zu essen - und wird fündig. Und jeder liebt ihre geheime Hoffnungsbotschaft, die ihr Schöpfer Eric Carle so beschreibt: 'Ich kann auch groß werden. Ich kann meine Flügel (meine Talente) auch ausbreiten und in die Welt fliegen.'

Matthäus 25, 14-30: Auch Jesus hatte es davon im Gleichnis von den anvertrauten Talenten: da für die Älteren.

Der Glückliche Löwe: Samstag, 30. Juni 2018, 10.15 Uhr

Es war einmal ein glücklicher Löwe. Der wohnte nicht in Afrika, sondern im Park eines freundlichen Städtchens. Alle Leute mochten ihn gerne und brachten ihm Leckerbissen. Er war ein glücklicher Löwe. Als die Tür zu seinem Käfig eines Tages offen stand, beschloss der Glückliche Löwe, seinen Freunden in der Stadt einen Besuch abzustatten…

Daniel in der Löwengrube hätte grosse Freude an dieser Geschichte gehabt…



mit halbstündigem Gottesdienst, mit Znüüni oder Zvieri,
mit Malen oder Basteln

Sonntagsschule/ChinderChilche im Winter 2017/2018

Liebe Eltern, wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Ihre Kinder ab einem Alter von etwa 4 Jahren in die Sonntagsschule-Chinderchilche bringen. Hier können sie die biblische Geschichten und die kirchlichen Feiertage kennenlernen, die spielerisch und kreativ umgesetzt werden.

Ebenfalls üben wir mit Ihren Kindern das vor Weihnachten stattfindende Krippenspiel ein, welches man sowohl am 24.12. um 17 Uhr im Heilig-Abend-Gottesdienst sehen kann, als auch am Mittwoch davor, am 20.12. um 15 Uhr im Alterszentrum Bodenacker in Breitenbach.

Zu den Krippenspielen veranstalten wir jeweils auch einen Rückblick mit Bildern am Anfang des neuen Jahres.

Sonntagsschul-ChinderChilche-Daten:

Datum	Zeit	Ort	Themenangaben, sofern schon gegeben	SoSch Leit.
So. 19. Nov.	10.15 - 11.15h	SoSch-Raum	Üben fürs Krippenspiel	Alle SL
So. 26. Nov.	10.15 - 11.15h	SoSch-Raum	Üben fürs Krippenspiel	Alle SL
So. 03. Dez.	10.15 - 11.15h	SoSch-Raum	Üben fürs Krippenspiel	Alle SL
So. 10. Dez.	**10.15 - 14.00h**	SoSch-Raum	Üben: Langer Sonntag: mit Zmittag im Gemeindesaal	Alle SL + Pfr
So. 17. Dez.	10.15 - 11.15h	ref. Kirche	Kulissen in der Kirche aufstellen und üben	Alle SL
Mi. 20. Dez.	**14.00 - 16.00h**	**AZB gr. Saal**	Krippenspiel im AZB vor Publikum	Alle SL + Pfr
So. 24. Dez.	**15.30 - 18.00h**	ref. Kirche	Krippenspiel im GD z. Hl. Abend	Alle SL + Pfr
Weihnachtsferien vom Mo. 25. Dez. 2017 bis So. 07. Januar 2018				
So. 07. Jan. 2018	10.15 - 11.15h	ref. Kirche	Rückblick in Bildern auf das Krippenspiel 2017	Alle SL + Pfr
So. 21. Jan. 2018	10.15- 11.15h	SoSch-Raum	mit Beginn im Gottesdienst	1 SL
So. 04. Febr. 2018	10.15- 11.15h	SoSch-Raum	mit Beginn im Gottesdienst	1 SL

SoSch-Raum = Sonntagsschulraum im UG des ref. KGH, Fehrenstr.46, Breitenbach KGH = Reformiertes KGH mit Gemeindesaal und Sonntagsschulraum, Fehrenstrasse 46, Breitenbach

ref. Kirche = Gottesdienstraum des KGH, Fehrenstrasse 46, Breitenbach

AZB = Alterszentrum Bodenacker, Bodenackerstrasse 10, Breitenbach, Aufführung im grossen Saal

10.15-11.15h: bedeutet zumeist mit Beginn im Gottesdienst, dann geht es weiter im Sonntagsschulraum/Gemeindesaal

Sonntagsschulleiter-innen / **Pfarrer** (Briefversand)

Cordelia Stalder Höhenweg 1 CH-4226 Breitenbach,
Telefon 061 781 28 10, cordelia.stalder@ebmnet.ch
Daniel Reiner Talstrasse 15 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 791 97 00, reiner.daniel.haustechnik@gmail.ch
Jacqueline Wirz Kreuzackerstr. 11 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 272 69 04, jwirz@ebmnet.ch
Sonja Semling Murstrasse 17 CH-4226 Breitenbach,
Telefon 061 781 45 27, m.semling@bluewin.ch
Stéphane Barth Archweg 4 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 50, st.barth@bluewin.ch

Berichte von Anlässen unserer Kirchgemeinde

Inselglück auf Schwanau

Mit den zwölf 5. und 6. Klässlern aus Fehren machten Pfarrer Stéphane Barth, Katechetin Patrizia Gisler und Andreas Wyss als Reisebegleiter und Vater einer Schülerin am Mittwoch, 28. Juni im Fach Religion eine Exkursion in den Kanton Schwyz. Die Schülerinnen und Schüler hörten von reformierten Flüchtlingen, die 1655 aus Arth am Zugersee vertrieben wurden und in Zürich Aufnahme fanden. Dies war bekanntlich ein Auftakt zur ersten Schlacht bei Villmergen im Jahr darauf 1656.

Auf einer rund 10 km langen Wanderung, die von Goldau nach Schwyz führte, gelangten wir durch das Gebiet des Goldauer Bergsturzes von 1806 und staunten dabei über die rohe Gewalt der Natur. Anschliessend badeten wir bei Sonnenschein im warmen Lauerzersee und fuhren anschliessend mit einer Fähre zur Insel Schwanau, wo ein erstklassiges Dessert auf uns wartete.

In Schwyz blieb am Bahnhof noch ein bisschen Zeit, um den Billetschalter aufzusuchen und um ein wenig zu Shoppen. Für die Besichtigung des Bundesbriefmuseums reichte die Zeit leider nicht mehr. Dafür genossen wir in der Badi von Seewen Pedalofahren und Stehpaddeln auf dem Surfbrett. Während wir im Kanton Schwyz schönstes Föhn-Wetter hatten, regnete es im Schwarzbubenland den ganzen Tag lang. Was für ein Glück, dass wir uns nicht von den durchzogenen Wetterprognosen beeindrucken liessen!

Stéphane Barth

Eine geballte Ladung „Wo die wilden Kerle wohnen“

Maurice Sendak’s Bilderbuch „Wo die wilden Kerle wohnen“ hat mir seinerzeit als Kindergartenkind im Jahr 1977 überhaupt nicht gefallen, v.a. die Malweise. Ich musste 46 Jahre alt werden, um diesem Buch, das der Generation der antiautoritären Erziehung entstammt, eine zweite Chance zu geben. Gemäss Internetkommentaren gehört es heute zu den

absoluten Klassikern der Kinderliteratur, so dass es davon auch seit einiger Zeit eine Verfilmung gibt.

Mit dem Fiire mit de Chliine-Team haben wir dazu eine Kinderfeier entwickelt, die am Samstag 1. Juli stieg und am darauffolgenden Montag haben wir denselben Kindern den angesprochenen Film gezeigt. Ähnlich wie beim Film „Schellenursli“ war es wohl für den Regisseur eine grosse Herausforderung, aus einem schmalen dünnen Buch eine interessante und effektvolle Handlung herauszuschreiben, mit dem man auf etwa 90 Minuten „Action“ kommt. Beeindruckt hat mich,

dass aus dem ursprünglichen Mutter-Sohn-Konflikt eine interessante Beziehungskiste unter den Wilden Kerlen entstanden ist, an welcher der kleine Max in einem hohen Masse selber beteiligt war: in ihrer ganzen Dynamik sehr sehenswert und lehrreich!

Stéphane Barth

Sophie und ihr Kürbis

Am Mittwoch, 20. September feierten wir zusammen mit einer munteren Kinder- und Elternschar einen Gottesdienst zur lustigen Geschichte von Sophie und ihrem Kürbis, den sie wie eine richtige Puppe hegt und pflegt. Helferin Jacqueline Wirz Landuydt nahm im Spielteil zwei grosse Kürbisse mit, zu denen die Kinder rätseln konnten, wieviel die beiden wohl wogen. Organistin Cristina Serena begleitete uns bei den Herbstliedern auf der Orgel. Und nach der Feier wartete auf die TeilnehmerInnen nebst des Bastelteils auch eine selbstgemachte Kürbissuppe und zwei unterschiedlich süsse Kürbiskuchen. Mmh! Das war ein schöner Nachmittag.

Stéphane Barth

Bastelintensive Kreativ-Woche für Kinder

Dank einiger Anmeldungen haben wir in diesen Schulsommerferien eine kreative Bastelwoche für Kinder organisieren können von Di. 11.07. - Do. 13.07.17. Zu welchem Thema? Im Reformationsjahr 2017 bietet es sich geradezu an, neu auszuprobieren, wie Drucken geht. Denn der Buchdruck war an der Verbreitung des reformatorischen Gedankenguts massgeblich beteiligt.

Mit rohen Kartoffeln und Weihnachtsguetzliformen stellten wir am ersten Bastelnachmittag Druckstempel her und fertigten damit und mit wasserlöslicher Druckfarbe erste Abzüge. Am zweiten Tag versuchten wir uns am anspruchsvolleren Linoldruck und mussten mitunter wunde Finger mit Pflaster versehen. Am dritten Tag gab es Popups zu Basteln: mit Ritter, Drachen und Prinzessin. Nach jeder Zvieripause falteten wir jeweils schnittige Papierflieger aus den Starwars-Filmen. Da leuchteten nicht nur die Augen der Buben.

Die drei material- und bastelintensiven Nachmittage Mitte Juli waren ein guter Start in die Sommerferienzeit.

Pfarrer Stéphane Barth-Ehrsam, Breitenbach

Verabschiedung von Kirchgemeinderätin Brigitte Barriopedro

Am Mi. 14.06.2017 in der Kirchgemeinderatssitzung haben wir Kirchgemeinderätin Brigitte Barriopedro mit einem grossen Blumenstrauss und einem kleinen Wunsch-Präsent verabschiedet. Als Kirchgemeinderätin war Brigitte Barriopedro seit dem Frühjahr 2013 mit dabei und hat sich dabei oft und sehr gerne für gesellschaftliche Anlässe eingesetzt. Da sie in Nunningen zu Hause ist, war sie für uns immer auch ein wichtiges Bindeglied zum Gemeindeteil des Gilgenbergs. Sie bleibt uns in der Kirchgemeinde weiterhin mit ihrem Engagement beim Frühstück in der Breitenbacher Sagematt erhalten. Brigitte, wir wünschen Dir für Deine berufliche und private Zukunft viel Erfolg und Freude bei den Dingen, die Du Dir vorgenommen hast!

Stéphane Barth

Freiluftgottesdienst vom 18. Juni 2017

Einer schönen Tradition folgend, wurde am Sonntag, 18. Juni im Innenhof der reformierten Kirche in Breitenbach der jährliche Freiluftgottesdienst abgehalten. Petrus war uns hold und kein Regen weit und breit in Sicht.

Nach der stimmungsvollen Taufe von Samira Jaël Brodbeck, Elina Borer und Jara Borer auf der sonnigen Terrasse und einem ebensolchen Gottesdienst, wurden die Bänke geschoben, so dass jedermann im Schatten sitzen konnte. Die Kirchgemeinderäte und die Sigristin hatten ein schönes Salatbüffet hergerichtet und nun konnte auch das mitgebrachte Grillgut dem Grillmeister übergeben werden.

Zur Überbrückung konnte, wer mochte, einen erfrischenden Drink entgegennehmen. Einige suchten bereits nach Sonnencreme und Sonnenbrille, um die warme Sonne so richtig zu geniessen. Andere fanden die Abkühlung beim Töggelikasten im kühlen Foyer.

Zum Abschluss wurde das Dessertbuffet in Angriff genommen. Mit den süssen Leckerbissen, einem gemütlichen Kaffee und sehr schönen Gesprächen ging dieser Freiluftgottesdienst zu Ende.

Sandra Martino

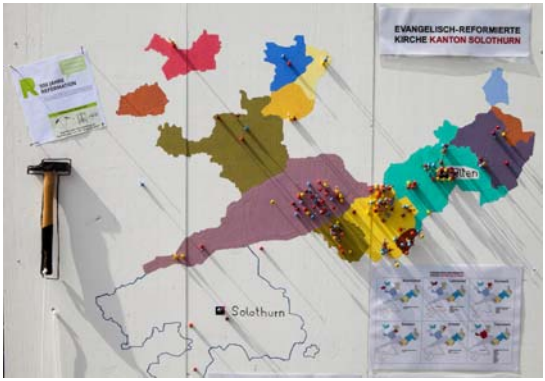
AZB-Jubiläums-Feier zum 25-jährigen Bestehen

Am Sa. 24.06.17 in einem opulenten und ökumenisch gestalteten Gottesdienst, bei dem auch die Kreiselbacher Musikanten sowie Isidor Lombriser's Kirchenchor aus Breitenbach mit von Partie waren, feierten wir am Johannistagmorgen das 25-jährige Bestehen des Alterszentrums Bodenacker. Dabei wurden auch sechs Mitarbeitende der ersten Stunde geehrt.

Stéphane Barth

Reformationstag in Egerkingen am Sonntag, 20. August 17

„Schlag den Nagel ein!"



An einem schönen August-Sonntag haben wir in der reformierten Kirche Egerkingen unseren eigenen kantonalen Reformationstag im Jahr 2017 anlässlich eines gross angelegten Gottesdienstes u.a. mit SEK-Chef Gottfried Locher feiern können. Thema des Reformationstages war: „Schlag (wie Luther) den Nagel ein (an der Tür)!" Das nahm Bezug zum Anschlag der 95 Thesen von Martin Luther an der Schlosskirche zu Wittenberg, womit 1517 die Reformation ins Rollen kam.

Nach dem Gottesdienst für die Grossen und auch dem für die Kleinen war auf dem Kirchenareal ein Fest angesagt Ins Festzelt überbrachte der Thiersteiner Regierungsrat Remo Ankli eine Grussbotschaft vom Kantonsrat in Solothurn und die Gemeindepräsidentin von Egerkingen Johanna Bartholdi fand in ihrer Ansprache als Katholikin auch einen Zugang zu den Reformierten.

Das Mittagessen mit feinem Curry-Reis mundete jedem. Da hatte das Organisationskommitee richtig entschieden. Nahezu 300 Mahlzeiten wurden im Nu verputzt. Danach konnte man auf den Luther-Trail gehen und verschiedene Posten anlaufen, welche mit Luthers Lebensgeschichte zu tun hatte. Damit auch der Schweizer Reformator Huldrych Zwingli nicht fehlte, hat Pfarrer Stéphane Barth in einem kleinen Festzelt dazu einen eigenen Wettbewerbs-Posten eingerichtet. Dekor hierfür bildeten Linolschnitte mit Zwinglis Profil, hergestellt ein paar Wochen zuvor in der Kinder-Kreativ-Woche.

Für die Kinder und Jugendlichen gab es im Weiteren noch ein Gumpi-Schloss und Aktivitäten des CEVIs von Egerkingen. Mit der Talentbühne u.a. mit einem lustigen Clown-Auftritt von KGR Fredi Buchmann aus Dornach und einem kurzen Rock-Konzert von Oltener Jugendlichen mit der Verstärkung von Pfarrer Uwe Kaiser am E-Bass klang das Fest fröhlich aus. Aus unserer Kirchgemeinde sind übrigens auch ein paar Gemeindeglieder an den Jurasüdfuss mitgekommen.

Die umfangreichen Organisationssitzungen in Egerkingen im Vorfeld dieses Festes zusammen mit der Synodalen Barbara Fuhrer und Katechetin Baudien Suter aus Lostorf, Pfarrer Joel Keller aus Egerkingen, Synodalrätin Barbara Steiger aus Witterswil und KGR-Präsidentin Zsuzsa Schneider aus Welschenrohr haben sich auch für mich gelohnt.

Stéphane Barth

Synodalrätlicher Besuch und Amtseinsetzung

Am Dienstag, 22. August hatte der Kirchgemeinderat hohen Besuch anlässlich einer Visite: zu Gast waren Synodalratspräsidentin Verena Enzler aus Lostorf und Synodalrat Werner Berger aus Egerkingen. An dieser Kirchgemeinderatssitzung wurde die neue Kirchgemeinderätin Andrea Freiermuth aus Breitenbach ins Amt eingesetzt.

Pilgerwanderung mit kleinen Überraschungen

Am vergangenen Samstag 9. September 2017 haben an einer freiwilligen und ökumenisch angelegten Pilgerwanderung von Basel nach Mariastein vier Konfirmanden und fünf Firmanden aus den Gemeinden Breitenbach, Fehren, Meltingen und Nunningen teilgenommen. Begleitet wurde die Wandertruppe von Katechet Primo Cirrincione und von Pfarrer Stéphane Barth.

Gestartet wurde am Treffpunkt vom Bahnhof SBB in Basel um 9 Uhr morgens. Dunkle und schwere Regenwolken waren an diesem Tag bereits früh aufgezogen. Da konnte es nicht schaden, dass uns der katholische Pfarrer Markus Fellmann, der an diesem Tag wegen einer zu haltenden Hochzeit leider nicht mitwandern konnte, noch am Treffpunkt einen Segen zum guten Gelingen mit auf den Weg gab.

Bereits jedoch als wir aus der Passerelle ins Gundeli-Quartier heraustraten, setzte Nieselregen ein. An der Sempacherstrasse begegnete uns eine alte Frau mit Dackel. Ihr fröhlicher Hund wollte gleich mit uns mitgehen und trottete eine Weile neben uns her. Schliesslich kehrte er aber doch noch zu seiner Besitzerin zurück. Bei der Eisbahn ging es „obsi“ in Richtung Bruderholz. Wir kamen an der Bedrettostrasse entlang, wo das Radio SRF 2 situiert ist und weiter oben sahen wir von ferne das Bruderholzspital. Bald schon waren wir aus den Häuserzeilen hinaus und zogen über die grünen Felder auf der Anhöhe. Am höchsten Punkt von Reinach machten wir eine Teepause und hörten den Regen durch die Bäume rieseln. Die Bänke darunter waren aber noch passabel trocken.

Anschliessend ging es durch den Wald hinüber nach Therwil, wo wir bei der zentralen BLT-Haltestelle im „Bahnhöfli“ einkehrten. Cappuccino, Ovo und Cola halfen alleweil, um einen Moment dem klammen Wetter zu entfliehen. Als wir uns wieder auf den Weg machten, siehe da, der Regen hörte auf. Der Wegsegen des Pfarrers tat offenbar seine Wirkung. Primo Cirrincione liess uns zwischen Therwil und Flüh eine Strecke einzeln bzw. alleine gehen, was das Meditative der Wanderung herausstrich. Plötzlich sah man Zugvögel auf der nahen Starkstromleitung sitzen, gewahrte am Wegrand Kirsch- und Nussbäume und man hörte auch, wie der hinter einen Gehende langsam näher kam… fast schon unheimlich!

Auf der langen Wegstrecke unter freiem Himmel querten wir die vielbefahrene Hauptstrasse zwischen Biel-Benken und Witterswil und alsbald standen wir vor dem Grenzstein, der die Landesgrenze zwischen der Schweiz und Frankreich markiert. Dort stellten wir uns für ein Gruppenfoto auf, mitten in Frankreich. An der Grenze entlang kamen uns erst Misthaufen entgegen, danach Komposthaufen: ein Geruchserlebnis der besonderen Art!

Vorbei am Haus, in dem Goethe weilte, so das Schild (ob das stimmt?), gelangten wir schon bald nach Flüh. Dort wollten wir beim Oberstufenschulhaus Bättwil einen Lunchhalt einlegen und gerieten dabei unbeabsichtigt in den Festbetrieb zum örtlichen Jugendtag. Wir brauchten nicht einmal ein Feuer zu machen für die mitgebrachte Wurst. Brutzelnde „Chlöpfer“ und Bratwürste lagen schon auf dem Grill bereit und wir griffen- gegen Bares - mit Wonne zu.

Der Anstieg von Flüh nach Mariastein hinauf war schnell zurückgelegt. Wir besichtigten dort die Mariengrotte, zündeten unsere Kerzen mit einem Segenswunsch an und sahen uns danach noch die Klosterkirche an. Im nahen Restaurant durften wir einen Glace-Coup auslesen und im Klosterladen gab es auch noch was zu shoppen. Da aber traf auch schon der Bus ein mit dem wir wieder nach Hause aufbrachen. Wir hatten so ein Glück mit dem Wetter!

Matinée-Gottesdienst mit Gitarrenkonzert

Am Sonntag, 24. September gab es einen kurzen Morgengottesdienst und danach ein Matinée-Konzert mit klassischer Gitarre. Es spielten Esther Thommen und Noemi Locher aus Basel als Duo „Jeux à Deux“. Das Duo besteht seit 2016. Während sich Noemi Locher auf alte Musik und Gesang spezialisiert hat, ist es bei Esther Thommen die freie Improvisation, die sie bewusst pflegt. Beide boten ein buntes Potpourri von klassischen Stücken zu Komponisten wie Thomas Robinson, Fernando Sor, Ida Presti und Giovanni Battista Marella. Dazu gab es noch einige spanische und südamerikanische Volkslieder. Die schöne Darbietung erwiderten die Zuhörerinnen und Zühörer mit kräftigem Applaus.

Spaghetti-Essen

im Gemeindesaal der reformierten Kirchgemeinde Thierstein

Fehrenstrasse 46 in Breitenbach

von 12 Uhr bis 13.30 Uhr

Mittwoch, 29. November 2017
und
Samstag, 02. Dezember 2017

Kollekte: z.H. die lokale Jugendarbeit / Konfirmandenarbeit

Humor

„Nenne mir die vier Elemente", verlangt der Lehrer von Annemarie.

Das Mädchen zählt auf:

„Erde, Wasser, Feuer und Bier."

„Bier? Wieso denn Bier?", will der Lehrer wissen.

„Immer wenn mein Vater ein Bier trinkt, sagt meine Mami: Jetzt ist er wieder in seinem Element."

Die neue Kirchgemeinderätin stellt sich vor: Andrea Freiermuth

Mein Name ist Andrea Freiermuth.

Ich bin in Breitenbach aufgewachsen und habe mich nebst meiner Ausbildung zur medizinischen Praxisassistentin mit einem Handelsdiplom kaufmännisch weitergebildet. Nachdem ich in Basel gewohnt habe, bin ich im 2009 mit meiner Familie wieder nach Breitenbach zurückgekehrt und seitdem hier wohnhaft.

Ich bin Mutter von zwei Kindern, welche in Breitenbach und Laufen zur Schule gehen. In meiner Freizeit lese ich gerne und besuche Museen und Konzerte.

Voranschlag 2018

Der Voranschlag 2018 schliesst mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 7‘830.- ab. Dies ist gegenüber dem Voranschlag 2017 eine Verschlechterung um CHF 2‘480.-. Im Bereich „Kultus“ und „Verwaltung“ wurden praktisch keine Anpassungen gegenüber dem Voranschlag 2017 vorgenommen. Grössere Investitionen sind für nächstes Jahr nicht geplant. Je nach finanzieller Situation werden wir kleinere Anschaffungen und Reparaturen tätigen. Diese Auslagen sind im Voranschlag im Bereich „Liegenschaften“ als Unterhaltskosten resp. Ersatzinvestitionen berücksichtigt.

Dieter Semling

Kollekten

Die Kollekten, die wir recht herzlich verdanken, haben folgende Beträge ergeben:

Datum	Organisation	Betrag	
25.05.2017	HMK, Hilfe für Mensch und Kirche	CHF	40.00
28.05.2017	Konfirmandengabe	CHF	178.25
04.06.2017	Streetchurch, Zürich	CHF	123.00
11.06.2017	Stiftung Kinder- und Jugendheim, Laufen	CHF	114.20
18.06.2017	Schweizer Flüchtlingshilfe	CHF	55.00
18.06.2017	Re-Ba-So	CHF	62.00
01.07.2017	SOS-Kinderdorf, Bern (Fiire mit de Chliine)	CHF	40.15
02.07.2017	SGS, Greina Stiftung	CHF	106.00
09.07.2017	Europäische Bürgerinnen	CHF	75.00
16.07.2017	Brücke zum Süden, Fribourg	CHF	38.00
06.08.2017	SVAMV Alleinerziehende	CHF	80.00
13.08.2017	Stiftung Frauenhaus, Aargau	CHF	60.00
27.08.2017	Bibelgesellschaft AGSO	CHF	68.00
17.09.2017	Bettagskollekte	CHF	86.80
19.09.2017	Lungenliga Schweiz (Beerdigung)	CHF	745.35
20.09.2017	Stiftung Jugend Sozialwerk Blaues Kreuz BL (Fiire mit de Chliine)	CHF	100.00
24.09.2017	Pflege- und Adoptivkinder	CHF	72.00
01.10.2017	ökumenische Gemeinschaft Kloster Beinwil	CHF	91.00
08.10.2017	Mission am Nil, Knonau	CHF	127.00
22.10.2017	G2W, Zürich	CHF	11.50

Dieter Semling

Amtshandlungen

Taufen

Innerhalb und ausserhalb unserer Kirchgemeinde wurden getauft:

Am 11. Juni 2017 in Breitenbach SO:

* **Xenia Sylvia Kilcher**, geb. 12. Januar 2017, Tochter von Martin Kilcher und Maya-Anna Zürcher, von Nunningen SO, in Fehren SO

Am 18. Juni in Breitenbach SO:

* **Samira Jaël Brodbeck**, geb. 12. März 2008, Tochter von Christian und Nina Brodbeck, von Wintersingen BL, in Himmelried SO

Am 18. Juni in Breitenbach SO:

* **Elina Borer**, geb. 30. September 2013, Tochter von David Borer und Nina Becker, von Himmelried SO, in Himmelried SO

Am 18. Juni in Breitenbach SO:

* **Jara Borer**, geb. 13. Juni 2015, Tochter von David Borer und Nina Becker, von Himmelried SO, in Himmelried SO

Am 2. Juli in Breitenbach SO:

* **Yara Elina Borer**, geb. 1. Oktober 2016, Tochter von Michel und Olivia Borer-Steiner, von Grindel SO in Breitenbach SO

Am 3. September in Laufen BL:

* **Leja Lüthi**, geb. 16. Oktober 2016, Tochter von Michael und Nicole Lüthi-Brun, von Rüderswil BE, in Nunningen SO

Am 1. Oktober in Breitenbach SO:

* **Oscar Ulrich Künzli**, geb. 9. November 2016, Sohn von Catharina Witt und Ivan Künzli, von Strengelbach AG, in Büsserach SO

und

* **Vincent Künzli**, geb. 9. November 2016, Sohn von Catharina Witt und Ivan Künzli, von Strengelbach AG, in Büsserach SO

Bestattungen und Todesfälle

Innerhalb und ausserhalb unserer Kirchgemeinde sind verstorben:

Am 7. September in Beinwil SO bestattet:

† **Ernst Kohler**, 29.08.1936 - 28.08.2017, von Niederösch BE, in Beinwil SO, zuletzt mit Aufenthalt im Zentrum Passwang in Breitenbach SO

Am 19. September in Breitenbach SO bestattet:

† **Dieter Hänggi-Thommen**, 10.02.1938 - 04.09.2017, von Breitenbach SO und Nunningen SO, in Breitenbach SO

Mit Beisetzung zu einem späteren Zeitpunkt und im engsten Familienkreis:

† **Paula Siegrist-Scherrer**, 16.02.1937 - 09.09.2017, von Rafz ZH, in Breitenbach SO

Adressen Kirchgemeinde Thierstein

www.refkirchethierstein.ch
rkg-thierstein@bluewin.ch

Name	Vorname	Funktion	Ort	Telefon
Schädeli	Rolf	Präsident KGR	Fehren	079 279 94 37
Martino	Sandra	Vizepräsidentin KGR	Breitenbach	061 599 84 85
Freiermuth	Andrea	Kirchgemeinderätin	Breitenbach	061 761 15 41
Hunziker	Erica	Kirchgemeinderätin	Büsserach	061 781 16 52
Semling	Sonja	Kirchgemeinderätin	Breitenbach	061 781 44 32
Barth	Stéphane	Pfarrer	Breitenbach	061 781 12 50
Semling	Dieter	Verwalter	Büsserach	061 781 37 35
Jost	Simone	KG Schreiberin	Breitenbach	061 781 11 74
Balimann	Natascha	Sigristin	Breitenbach	061 791 03 56

P.P.

4226 Breitenbach

DIE POST